

BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Jahresprogramm 2021 Bündner Kunstmuseum Chur

Telemachs Odyssee. Von Fürsten zu Nationalsozialisten

27.03. – 24.05.2021

Angelika Kauffmanns Telemach-Gemälde hat eine wahrliche Odyssee hinter sich, bis es nach Chur in die Sammlung des Bündner Kunstmuseums gelangte. Kauffmanns Telemach war in Besitz von Fürsten und Nationalsozialisten, bis die Irrfahrt in der Heimat der Künstlerin ein Ende nahm. Die Geschichte gleicht einem Kriminalfall und ist Teil der Ausstellung, in der erstmals Provenienzen von Werken aus der Sammlung des Bündner Kunstmuseums thematisiert und der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Serie und Variation. Ein nicht ganz systematischer Blick auf die Sammlung

01.04. – 29.08.2021

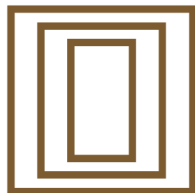
Künstlerinnen und Künstler entdecken immer wieder von neuem das Potential von Serien und Variationen. Das erlaubt ihnen, ein Thema zu entwickeln oder Dinge aus wechselnder Perspektive zu betrachten. Dabei spielen sie mit den künstlerischen Mitteln ebenso wie mit der Freiheit, auch in übergreifenden Ordnungen individuelle Gestaltungsmöglichkeiten zu suchen und überraschende Blickwechsel zu finden – durchaus auch auf das Thema der Ausstellung. Welche Ideen und Vorstellungen sind mit Serien und Variationen verbunden? Die Bündner Kunstsammlung ist reich an Beispielen dafür, von denen hier eine Auswahl gezeigt wird.

Camillo Paravicini. Hart, aber fair

Manor Kunstpreis Chur

01.05. – 15.08.2021

Camillo Paravicini (*1987, CH) realisiert seine bisher wichtigste Einzelausstellung und versammelt zum ersten Mal eine vollständige Werkgruppe neuer Malerei. Er befragt humorvoll all das, was im Kunstbetrieb als sicher gilt. Seine Arbeiten wirken in ihrer handwerklichen Sorgfalt und Präzision stets schelmisch und unbelastet. Ähnlich einer Theaterkulisse schafft Camillo Paravicini in der Verbindung zwischen Gemälden, Rahmen und Skulptur einen Raum, der zum Sinnieren über Kunst einlädt.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Zilla Leutenegger. Espèces d'espaces

01.05. – 01.08.2021

Zilla Leutenegger (*1968) ist eine national und international bekannte Schweizer Künstlerin. Ihre Werke wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt. Das Bündner Kunstmuseum widmet ihr nun eine umfangreiche Werkschau, die einem zentralen Thema ihres Schaffens folgt: der Bedeutung von Räumen als Speicher von Erinnerungen, als Orte der Sehnsucht, der Ängste und Träume, aber auch als Öffnungen für die Imagination. Die Ausstellung wird als grosses Kontinuum eingerichtet und kann als Ganzes erfahren werden: Als Rundgang durch Innen- und Aussenräume mit verschiedenen Ein- und Ausblicken. Sie integriert ältere Arbeiten und verbindet diese mit ganz neuen Werken, die hier erstmals gezeigt werden.

Giovanni Giacometti. Die grossen Panoramen

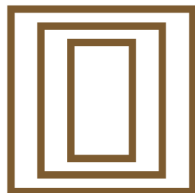
05.06. – 29.08.2021

Ausgangspunkt der Ausstellung ist das vierteilige Engadin–Panorama von Giovanni Giacometti, das sich neu wieder als Dauerleihgabe im Bündner Kunstmuseum befindet. Der Künstler wurde durch Giovanni Segantini in das grosse Panorama-Projekt für die Pariser Weltausstellung 1900 involviert und hat nach dem Scheitern dieser Idee selbst verschiedene Panoramen gemalt, die zu Beginn seiner Karriere einen fulminanten Auftakt setzten. In der Ausstellung und in der dazu erscheinenden Publikation können diese Werke erstmals gemeinsam betrachtet werden.

Corsin Fontana. Scalafundas

28.08. – 21.11.2021

Nach der Retrospektive von Corsin Fontana 2009 im Bündner Kunstmuseum stehen in dieser Ausstellung neue sowie bisher nicht gezeigte Werkgruppen im Fokus und werden kombiniert mit ausgewählten Arbeiten aus den letzten 50 Jahren. Dabei zeigt sich die Einfachheit und Kargheit der eingesetzten Mittel einerseits als künstlerische Haltung, andererseits aber auch als Strategie, den Werken jede Bildhaftigkeit zu nehmen und den Blick radikal auf die reine Sichtbarkeit zu lenken, im Wechselspiel von Licht und Schatten, Zeigen und Verbergen. Dazu passt der Einbezug nordafrikanischer Musik, die Corsin Fontana über viele Jahre gesammelt hat und die ihn immer wieder inspirierte.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

LandLiebe. Kunst und Landwirtschaft

18.09.2021 – 01.01.2022

Zwischen Kornfeldern, Traktoren oder Heuballen entstehen die Rohstoffe unserer Nahrungsmittel. Wir existieren Dank den Erträgen, welche der Acker hergibt, und irgendwann liegen wir alle in der Erde. Die Ausstellung reflektiert diese Beziehung und zeigt, wie in der Kunst unterschiedlichste Werke zur Landwirtschaft gedeihen. Die Idylle des Bauerntums von einst wich in der Gegenwartskunst dem Thematisieren aktueller Fragen. Wenn der Sämann zum Drohnenpilot oder der Acker zum vertikalen Gewächshaus wird, treffen romantische Bilder auf Szenarien der Wirklichkeit. In der Ausstellung treten Werke aus der Sammlung in einen Dialog mit zeitgenössischen Kunstschaffenden.

Olaf Holzapfel. Pflanzenwerk

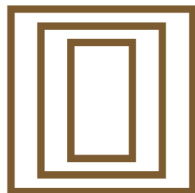
18.09. – 14.11.2021

Olaf Holzapfel (*1967, D) realisiert mit dem Auftritt im Bündner Kunstmuseum seine erste institutionelle Einzelausstellung in der Schweiz und schafft eine Installation, die exklusiv für das Bündner Kunstmuseum entsteht. Aus geflochtenem Heu und einer Fachwerkstruktur aus Holz baut er eine raumgreifende Struktur. Die Arbeit setzt sich zum Teil aus vergänglichen Materialien zusammen, die ausserhalb des zeitgenössischen Kunstinteresses liegen, aber ökologisch im Fokus des gesellschaftlichen Wandels stehen.

Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler

12.12.2021 – 30.01.2022

Das neue Bündner Kunstmuseum hat die Kunstszene in Graubünden merklich bewegt: Die Qualität der gezeigten Arbeiten aber auch die grosszügige Präsentation der Werke in den hellen und lichten Räumen des Museums machen die Ausstellung für alle attraktiv: für junge Talente ebenso wie für die bekannten Künstlerinnen und Künstler, die sich hier auf Augenhöhe begegnen: kein Kräfteressen, sondern ein anregender Dialog. Das begeistert auch das Publikum. Für die Teilnahme an der jurierten Ausstellung kann man sich ab Juli 2021 bewerben. Im Rahmen der Jahresausstellung wird der Kunstpreis des Bündner Kunstvereins vergeben. Der Preisträger oder die Preisträgerin hat die Möglichkeit, ihre Werke in einem eigenen Raum zu präsentieren.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Kunstpreis Bündner Kunstverein (im Rahmen der Jahresausstellung)

Der Kunstpreis des Bündner Kunstvereins wird 2021 zum dritten Mal an einen Bündner Kunstschaffenden verliehen. Die Bekanntgabe erfolgt im März. Die Förderung umfasst eine Einzelpräsentation im Bündner Kunstmuseum Chur im Rahmen der Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler sowie die Herausgabe einer Publikation.

Medienkontakt

Bündner Kunstmuseum
Stephan Kunz
Künstlerischer Direktor
T +41 81 257 28 61
stephan.kunz@bkm.gr.ch